



**Ergebnisprotokoll über die Sitzung  
des Sozialausschusses am 26. November 2018**  
im Sitzungssaal des Landratsamts in Waiblingen

Öffentlich

Anwesend:

Der Vorsitzende:	Landrat Dr. Sigel	
Mitglieder des Sozialaus- schusses:	Reingruber, Holzwarth, Rienth, Schaal, Tottmann, Scheurer	(CDU)
	Franke, Kelemen, Rentschler	(SPD)
	Hinderer (bis 17:18 Uhr), Sailer	(Freie Wähler)
	Messinger, Heß-Naundorf	(GRÜNE)
	Goll, Payr, Auer	(FDP-FW)
	Medeck	(AfD/Unab- hängige)
	Hinrichsen	(LINKE/ÖDP)
Die stv. Ausschussmitglieder:	Krause	(SPD)
	Heid (bis 17:08 Uhr)	(Freie Wähler)
	Sturm	(GRÜNE)
Entschuldigte Mitglieder:	Wittner	(CDU)
	Bliesener	(SPD)
	Segan	(Freie Wähler)
	Jensen	(Freie Wähler)
	Fazio	(GRÜNE)
Ferner:	Sozialerfahrene Bürger	
	Erster Landesbeamter Kretzschmar	
	Finanzdezernent Geißler	
	Sozialdezernentin Böhm	(TOP 1 und 2)
	Herr Schwab, Geschäftsführer Jobcenter	(TOP 2)
	Frau Reimling, Integrationsbeauftragte	(TOP 3.4)
	Frau Koslowski, Chancengleichheitsbeauftragte	(TOP 3.5)
	Herr Schneider, Amtsleiter Amt für besondere Hilfen und Flüchtlinge	(TOP 4)
	Frau Gallus, Fachbereichsleiterin Sozialhilfe	(TOP 5)
	Herr Dr. Unger, stellvertretender Amtsleiter Gesund- heitsamt	(TOP 3.4)
	Frau Bauer-Rabe, Klinikleiterin Winnenden	
	Frau Grüneklee, Oberärztin Gynäkologie Winnenden	
	Weitere Mitarbeiter/innen	
	Presse	
Die Schriftführerin:	Kreisobersekretärin Geprägs	

Beginn der öffentlichen Sitzung: 14:30 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung: 17:50 Uhr



Ergebnisprotokoll **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** am **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Seite 2

Öffentlich

## § 1

### Jahresbericht Jobcenter 2018 und Ausblick 2019

#### Drucksache 2018/179

Der Sozialausschuss nimmt den Jahresbericht 2018 sowie den Ausblick 2019 des Jobcenters zur Kenntnis.

## § 2

### Sachstandsbericht Integrationsarbeit

#### Drucksache 2018/182

Der Sozialausschuss nimmt den Sachstandsbericht Integrationsarbeit zur Kenntnis.

## § 3

### Haushaltsberatungen

#### § 3.1

### Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2019 des Kreissozialamts

#### Drucksache 2018/181

Der Sozialausschuss nimmt die Entwicklungen des Sozialhaushalts im Bereich des Kreissozialamts zur Kenntnis.



Ergebnisprotokoll **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** am **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Seite 3

Öffentlich

### § 3.2

#### Zuschussanträge zum Haushalt 2019

#### Drucksache 2018/195

### § 3.2

#### Antrag der Caritas Ludwigsburg-Vaihingen-Enz und des Kreisdiakonieverbands

Der Ausschuss beschließt einstimmig den Antrag der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz und des Kreisdiakonieverbands:

- 1.) Der Zuschuss an den Caritasverband und den Kreisdiakonieverband für den Sozialpsychiatrischen Dienst wird am dem Jahr 2019 um 6.551,71 Euro auf 217.218 Euro erhöht.
- 2.) Im Planansatz des Haushaltsjahres 2019 wird der Betrag von 217.300 Euro (Erhöhung um 6.600 Euro) bereitgestellt.

### § 3.2

#### Antrag der Erlacher Höhe

Kreisrat Messinger ist befangen und zieht sich in den Zuhörerbereich zurück.

Der Ausschuss beschließt einstimmig den Antrag der Erlacher Höhe:

- 1.) Der Zuschuss an die Erlacher Höhe für die Fachberatungsstelle für Menschen mit Hilfebedarf nach § 67 SGB XII in Backnang wird ab dem Jahr 2019 um 6.713,00 Euro auf 213.013 Euro erhöht.
- 2.) Im Planansatz des Haushaltsjahres 2019 wird der Betrag von 213.100 Euro (Erhöhung um 6.800 Euro) bereitgestellt.



Ergebnisprotokoll Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. am Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Seite 4

Öffentlich

Kreisrat Messinger nimmt wieder an der Sitzung teil.

### § 3.2

#### Antrag der pro Familia

Der Sozialausschuss beschließt mehrheitlich bei 10 Nein-Stimmen den Antrag von pro Familia der in der Sitzung vom Ausschuss modifiziert wurde:

Der Zuschuss an pro Familia für das Angebot Flügel wird im Haushaltsjahr 2019 um 8.000 Euro erhöht.

### § 3.2

#### Antrag des Hilfsvereins für psychisch Kranke Rems-Murr e.V.

Der Ausschuss beschließt einstimmig den Antrag des Hilfsvereins für psychisch Kranke Rems-Murr e.V.:

- 1.) Der Zuschuss an den Hilfsverein für psychisch Kranke e.V. wird ab dem Jahr 2019 um jährlich 960,00 Euro erhöht.
- 2.) Im Planansatz des Haushaltsjahres 2019 wird der Betrag von 306.000 Euro (Erhöhung um 1.000 Euro) bereitgestellt.
- 3.) Die Mehraufwendungen im Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 720,00 Euro werden durch allgemeine Restmittel gedeckt.



Ergebnisprotokoll **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** am **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Seite 5

Öffentlich

### § 3.3

Anträge zum Haushalt 2019  
2018/195/1

### § 3.3

Antrag der CDU-Fraktion - Kreissenorenrat

Der Ausschuss beschließt einstimmig den Antrag der CDU-Fraktion:

- 1.) Der Zuschuss an den Kreissenorenrat wird ab dem Jahr 2019 um 1.000 Euro auf 4.000 Euro erhöht.
- 2.) Der bereits bereitgestellt Zuschuss von 3.000 Euro an den Kreissenorenrat wird um 1.000 Euro erhöht.

### § 3.3

Antrag der SPD-Fraktion - Bericht Kreispflegeplan

Der Ausschuss nimmt den Antrag der SPD-Fraktion, Bericht über die Umsetzung des Kreispflegeplans unter Berücksichtigung der Vorgaben der Landesheimbauverordnung, zur Kenntnis.

### § 3.3

Antrag der SPD-Fraktion - Information PKS

Der Ausschuss stimmt einstimmig dem Antrag der SPD-Fraktion zu.

Ergebnisprotokoll **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** am **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Seite 6

Öffentlich

Der Kreistag Rems-Murr wird jährlich, nach Bekanntgabe der PKS durch das IM BW, vom Präsidenten des Polizeipräsidiums Aalen über die aktuelle Kriminalitätsbelastung und Sicherheitslage im Rems-Murr-Kreis informiert. Im Rahmen dieses jährlichen Berichtes stellt auch der Landrat die aktuelle Lage der Kommunalen Kriminalprävention (KKP) im Landkreis vor.

### § 3.3

#### Antrag des Bündnis90/Die Grünen - Young Carer

Der Ausschuss nimmt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Unterstützungsangebote für Junge Pflegende – Young Carer – sichtbar machen, zur Kenntnis.

### § 3.3

#### Antrag FDP/FW-Fraktion - Gesunder Rems-Murr-Kreis

Der Ausschuss nimmt den Antrag der FDP/FW-Fraktion, Projekt „Gesunder Rems-Murr-Kreis“ bei dem das Thema „zunehmender Ärztemangel“ und das Modellprojekt „Sektorenübergreifende Versorgung in Baden-Württemberg“ aufgegriffen werden, zur Kenntnis.

### § 3.3

#### Antrag FDP/FW-Fraktion - UN-Behindertenrechtskonvention

Der Ausschuss nimmt den Antrag der FDP/FW-Fraktion, die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention auf Kreisebene umzusetzen, Inklusionsstrategien bzw. Konzepte für den Rems-Murr-Kreis zu entwickeln und eine Inklusionskonferenz einzuberufen, zur Kenntnis.



Ergebnisprotokoll **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** am **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Seite 7

Öffentlich

### § 3.4

Vorstellung des Projekts "Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung - Der Rems-Murr-Kreis als Modellregion"

Drucksache 2018/187

Der Sozialausschuss beschließt einstimmig:

1. Der Sozialausschuss beschließt die Teilnahme des Rems-Murr-Kreises als Modellregion.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die dafür notwendigen Haushaltsmittel in den Haushaltsplanentwurf 2019 und in den Folgejahren aufzunehmen.

### § 3.5

Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2019 des Amts für (Besondere Hilfen und) Flüchtlinge

Drucksache 2018/190

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zum Haushaltsplanentwurf 2019 des Amts für Besondere Hilfen und Flüchtlinge zur Kenntnis.

### § 4

Sachbericht und aktuelle Entwicklungen im Bereich Pflegestützpunkt

Drucksache 2018/180

Der Sozialausschuss beschließt einstimmig:



Ergebnisprotokoll **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** am **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Seite 8

Öffentlich

1. Der Sozialausschuss nimmt vom Sachstandsbericht des Pflegestützpunktes Kenntnis.
2. Der Sozialausschuss stimmt der Besetzung von weiteren 0,5 VZÄ des Pflegestützpunktes zu.

## § 5

Verstetigung des Krisen-, Klärungs- und Vermittlungsdienstes (KKV)

Drucksache 2018/155

Der Sozialausschuss beschließt einstimmig:

1. Der Sozialausschuss beschließt die Verstetigung des „Krisen-, Klärungs- und Vermittlungsdienstes“ ab 2019.
2. Kreisdiakonieverband Rems-Murr und Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz werden Personalaufwendungen für 1 Stelle (S12), sowie die Sach- und Gemeinkosten nach den Sätzen der KGSt erstattet.

## § 6

Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ erfolgten keine Wortmeldungen.

Zur Beurkundung!

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

gez.

gez.





Ergebnisprotokoll **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** am **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Seite 9

Öffentlich

Dr. Richard Sigel

Lea Geprägs